

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 14

Artikel: Friedhofspoesie
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-607607>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Weisheiten eines Schreiberlings

Wir Frauen gehen für die Zärtlichkeit um die Welt, doch sollten wir daran denken, dass die Zärtlichkeit für uns kaum um die Welt geht.

*

Grosse Liebe schenkt auch kleinen Leuten grosse Kräfte.

*

Um sich selbst zu verwirklichen, kann die Frau keinen Egoisten zum Manne haben.

*

Vielleicht ist Glück ein Augenblick? Vielleicht ist es die Zukunft? Doch sind wir oft unfähig, den Augenblick zu geniessen und unsere Zukunft zu gestalten.

Charlotte Seemann

Dies und das

Dies gelesen: «Was ist die Hausarbeit wert?»

Und *das* gedacht: Den gar nicht leicht zu verdienenden, ehrenwerten und unbezahlbaren Titel Hausfrau!

Kobold

Vorteil der Tracht

Die Pflegeschwester ist bereit, den Patienten zu heiraten. Sie erscheint zur Trauung nicht in der Tracht, sondern in einem Kleid.

«Ist sie nicht reizend?» sagt der Bräutigam. «Zum erstenmal sehe ich sie in einem Kleid.»

Und sie sagt zu einer Freundin: «Ist er nicht ein schöner Mann? Zum erstenmal sehe ich ihn nicht im Pyjama.»

Bei feinen Leuten

«Gestern war ich in einem Kabarett», erzählt ein Herr. «Was man da für unanständige Lieder gesungen hat!»

«Erzählen Sie uns wenigstens den Text», meint eine Dame.

Friedhofspoesie

Auf einem Friedhof in Soth Bethlehem, Pennsylvania:

«Es ist verboten, Blumen von andern Gräbern zu pflücken als von dem eigenen!»

Das Dementi

Es stimmt nicht, dass einige Arbeitgeber ihren Betrieb mit nicht weitergeleiteten AHV-Beiträgen sanieren. Das Geld wird in ganz selbstloser Weise zugunsten der Werk tätigen in der eigenen Firma investiert.

Schtächmugge

• • • • •

Zephyr-HIT

Die sauberste Rasur mit dem Schaum aus diesem Pinsel!

Kein Schaum an den Händen!

**Schnell und sparsam
250 g reichen bis 4 Monate**



Zephyr. Für Männer, die es in sich haben.